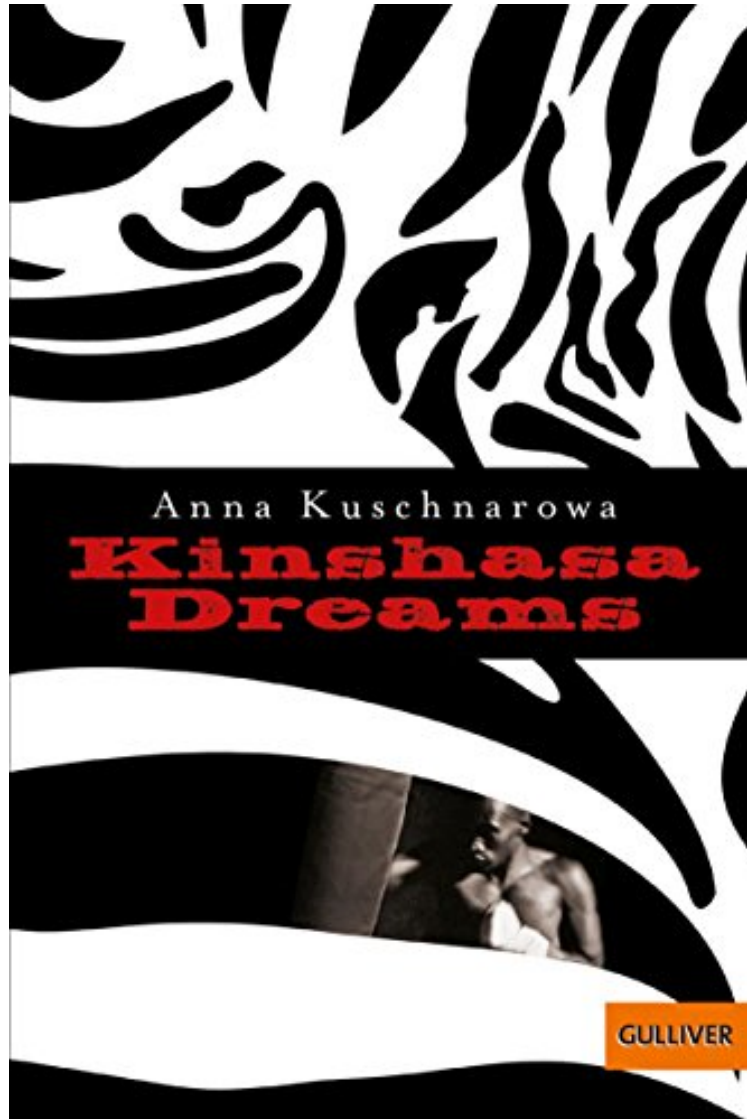


[Read now] Kinshasa Dreams: Roman (Gulliver)

Kinshasa Dreams: Roman (Gulliver)

Von Anna Kuschnarowa

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #324457 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-19Erscheinungsdatum: 2014-08-19File Name: B00KOE27RQ | File size: 24.Mb

Von Anna Kuschnarowa : Kinshasa Dreams: Roman (Gulliver) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kinshasa Dreams: Roman (Gulliver):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesenswert!Von Bcherfreund12345Kinshasa Dreams erzht die Geschichte von Jengo Longomba.Jengo Longomba, geboren in Kinshasa, Demokratische Republik Kongo, whrend eines Gewittersturms, den seine aberglubische Gromutter als ein bses Omen deutet. Und so hlt sie den Sugling auch Zeit ihres Lebens fr ein Hexenkind. Ohnehin ist

er in ihren Augen eine Schande, entspringt doch ihr erstgeborenes Enkelkind der Liebe ihrer Tochter zu einem Wolof, zu einem muslimischen Senegalesen. Auch in Afrika gibt es Rassismus, lautet die (auf den ersten Blick erstaunliche, dann aber eigentlich logische und banale Erkenntnis, denn wo gibt es den schließlich nicht) Erkenntnis, und wegen seines Aussehens wird Jengo von seinen Mitschlern als Rattennase verspottet. Doch der Junge gibt nicht auf, er kmpft und er hat einen Traum: Boxer mchte er werden, ein groer und berhmter Boxer, wie sein Vorbild Muhammad Ali. Jengos Grovater, ein gebildeter und warmherziger Mann, liebt den Jungen, er erzht ihm von der Geschichte des Landes und zeigt ihm die Stadt Kinshasa, so dass die Leserin und der Leser en passant vieles Wissenswerte ber den Kongo erfht. Der Junge lernt Boxen und der Sport wird seine groe Leidenschaft. Jengos Vater arbeitet im Osten des Landes, im Brgerkriegsgebiet, nur gelegentlich kommt er zu Besuch, bis er irgendwann nach einem Streit mit seiner Frau ganz fernbleibt und spter beim Beschuss seines Wagens durch Rebellen gettet wird. Dann verschwindet von einem Tag auf den anderen seine Mutter, und Jengo muss mit den Geschwistern zu einem Onkel und einer Tante ziehen. Fr Jengo gibt es ohne das Geld des Vaters, ohne seine Mutter und ohne eine berufliche Perspektive keine Zukunft mehr in Kinshasa, und gemeinsam mit seinem Freund Jacques flieht er im Frachtraum eines Flugzeugs nach Kairo. Dort landet er in einer Koranschule, schltgt sich als Bckergehilfe durch und wagt schlielich die gefhrliche berfahrt auf einem kleinen Fischkutter nach Europa. Doch die italienische Kstenwache bringt das Boot auf, er wird zurck nach Libyen gebracht und muss wieder sparen fr den nchsten Anlauf. Diesmal gelingt die Flucht und er schltgt sich nach Frankreich durch, wo er illegal in einem Boxklub lebt, trainiert und in aussichtslosen Kmpfen gegen ihm weit berlegene Boxer antreten muss. Jengo geht nach Berlin, auch hier findet er einen Boxklub und einen Manager, und er kmpft. Er kmpft fr einen legalen Aufenthaltstitel, fr Geld, das er seinen Geschwistern in Kinshasa schicken will, fr Anerkennung und um sein Leben. Anna Kuschnarowa schreibt packend, sie schildert anschaulich und bildhaft die Nte und Hrten des Lebens eines Illegalen in Europa, von denen wir uns gemeinhin keine Vorstellungen machen, sie lsst uns teilhaben an den Kmpfen und den Niederlagen Jengos und sie lsst uns mit ihm bangen und hoffen, kmpfen, verlieren und wieder aufstehen. Dabei erspart sie ihren Lesern auch die harten, die schmutzigen und die traurigen Fakten nicht, und doch ist es ein kraftvolles, ein optimistisches Buch, das der Leserin und dem Leser die Frage nicht erspart, wie sie oder er unter diesen oder jenen Umstnden handeln wrde. Das sorgfhtig recherchierte Buch ist spannend und lehrreich, ohne je belehrend zu sein, es ist klug, witzig und mitreierend. Ein Buch, das erfreulicherweise ohne jede billige Exotik auskommt und mit einem genauen Blick aufs Detail zeigt, wie das heutige Leben im Kongo aussieht und wie es sich lebt in der Illegalitt Nordafrikas und Europas. Ein ganz herausragendes Buch, das uneingeschrnkt empfohlen werden kann fr junge, aber auch fr Leser aller anderen Altersklassen, die neugierig sind auf die Welt und die guten und spannenden Geschichten in ihr!

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kinshasa Dreams Von Monja Kinshasa Dreams - Anna Kuschnorowa Kurze Inhaltsangabe: In einer katastrophalen Sturmnacht wird Jengo Lengomba geboren. Da seine Gromutter die Geburtsnacht als sehr schlechtes Zeichen wertet, lt sie ihre Tochter fast verbluten und nimmt in Kauf, das der neugeborene Junge stirbt. Doch der kleine Junge ist zh. Jahre spter hat Jengo nur noch einen Wunsch - er will Boxer werden. Als er 16 ist, flieht er aus Kinshasa und landet in Kairo. Sein Leben ist mehr als schwer und langsam aber sicher vergit Jengo - trotz vieler Aufmunterungen seines Freundes Jaques - seinen groen Traum. Als Jaques eines tages geht, wacht Jengo langsam wieder auf und sich auf den Weg nach Europa, um endlich ein Champ zu werden. Wird er sich seinen groen Traum erflllen knnen? Schreibstil: Die Story ist sehr authentisch und fesselnd erzht. Die geschichte des kleinen Hexenkindes, die Armut, die Flucht und das Leben als Illegaler reit einen echt mit. Der Spannungsbogen ist gleichbleibend und flt wirklich nie ab und das von Anfang bis zum Schlu. Der Erzhlstil ist sehr gut und die beiden Erzhlstrnge finden nahtlos zueinander. Das Thema wird in Bchern ja nicht so oft aufgegriffen, aber hier schafft es die Autorin eine Thematik zu beschreiben und sie interessant zu verpacken, so da man sich als Leser wirklich nie berfordert fhlt, sondern das Buch einfach gerne liest. Eigene Meinung: Ich gebe ehrlich zu, da ich dem Buch anfangs skeptisch war. Die Thematik der illegalen Einwanderer ist komplex und oft sehr unschn. In bin berrascht, wie gut die Autorin ber dieses Thema schreibt, ohne zu beschnigen und es trotzdem Spa macht, das Buch zu lesen. Ich bin wirklich begeistert und kann Kinshasa Dreams guten Gewissens weiterempfehlen. Ich gebe 5 Sterne.

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein unglaubliches Buch, das einem die Augen ffnet! Von BeautyBooks Inhaltsangabe: Als Jengo auf die Welt kommt, herrscht in seinem Dorf ein schlimmer Gewittersturm.. Vieles wird berflutet.. Ein Weg in ein Krankenhaus, unmglich.. Jengo wird zu Hause geboren.. Bei seiner Geburt ist seine Gromutter im Haus anwesend, die jedoch das Zimmer, in das seine Mutter ihn gerade gebhrt, absperrt.. Sie will bei dieser Geburt mit keinem Handgriff helfen.. Gromutter ist ziemlich aberglubisch, und sieht den starken Gewittersturm am Tag der Geburt ihres Enkels als ein schlechtes Omen.. 16 Jahre spter ist aus Jengo aus junger Mann geworden, der nur einen Traum hat.. Boxer zu werden.. Viele Steine werden ihm in den Weg gelegt.. Er verliert die wichtigsten Menschen in seinem Leben, die die ihm immer zur Seite standen.. Was bleibt ihm noch? Er sieht nur einen Ausweg: Aus seinem Land zu flchten.. Sein Ziel: Europa.. ber gypten und Libyen gelangt er nach Frankreich.. Jengo verliebt sich das erste Mal und findet Unterschlupf in der Halbwelt des Boxen.. Er lebt illegal in Frankreich, das heit er darf sich nirgendwo lange aufhalten, schon gar nicht auffallen.. Er ist immer getrieben von der Angst und bleibt es auch.. Der Angst, entdeckt zu werden..* Meine persnliche Meinung: Wie ihr euch denken knnt, zog mich dieses Cover sofort in seinen Bann, als ich es das Erste Mal gesehen habe.. Ein Buch im Zebra Look flt mir

natürlich immer sofort ins Auge.. Als ich den Klappentext las, merkte ich auch sofort, dass dies keine leichte Lektüre ist.. Ein Buch, das in Afrika spielt lässt mein Bücherherz erst recht höher schlagen.. Somit musste ich es einfach haben und hab es auch prompt, bei meinem Glück derzeit, gewonnen.. Schon die ersten Kapitel des Buches ließen mich des Öfteren schlucken.. Man ist gleich mitten im Geschehen und erlebt die Geburt des kleinen Jengo.. Eine furchtbare Geburt, wie man sich selbst wohl nie wünschen würde.. Die Großmutter will von ihm nichts sehen und nichts wissen.. Laut ihm ist er ein Hexenkind, da er an einem ganz schrecklichen Tag, geplagt von vielen Unwettern, das Licht der Welt erblickt.. Die Mutter gebürt Jengo somit ganz alleine.. Der Vater des kleinen Jungen ist unterwegs.. Er muss das Geld nach Hause bringen.. Sie haben es nicht leicht.. Die Großmutter hat ihre eigene Tochter im Zimmer eingesperrt.. Als am nächsten Tag der Vater nach Hause kommt, tritt er die Türe ein und sieht seine Frau bewusstlos.. Sie hat sehr viel Blut verloren.. Jengo schreit wie am Spieß.. Wäre er nicht rechtzeitig nach Hause gekommen, wären die beiden gestorben.. Und so erleben wir auch schon wie Jengo aufwächst.. Seinen ersten Tag in der Schule erlebt, und seinen Traum fürs Boxen entwickelt.. Jengo wird in der Schule gemobbt.. Er ist anders als alle anderen.. Für alle ist er nur das Hexenkind.. Schon während dieser Zeilen hat man ein großes Herz für Jengo entwickelt.. So erging es jedenfalls mir.. Ich wollte ihn so oft einfach in den Arm nehmen, ihn über den Rücken streicheln um ihn Mut zuzusprechen.. Er verliert mit jungen Jahren zwei ganz wichtige Menschen in seinem Leben.. Nun ist er praktisch auf sich allein gestellt.. Er versucht zu fliehen, um seinen Traum zu verwirklichen.. Viele Härden muss er überwinden.. Nicht immer schafft er seinen Plan, den er sich perfekt zurecht gelegt hat.. Er erlebt viele Niederschläge, hat es im Leben als erwachsener junger Mann nicht einfach.. Er ist ein Flüchtling und lebt ständig mit der Angst entdeckt und gefangen zu werden.. Doch seinen Traum will er um nichts aufgeben.. Eine so fesselnde und packende Geschichte, die einem die Tränen kullern lässt, Gänsehaut verursacht, die Luft zum atmen nimmt, und einem auch nachdenklich zurück lässt.. Trotz dieser schweren Geschichte ein wunderbares Buch, das meiner Meinung nach, eine perfekte Schullektüre für Jugendliche wäre.. Mobbing, das Thema Ausländer zu sein, eine schwarze Gesichtsfarbe zu haben, und aus einer römischen Gegend zu kommen, spielt hier eine sehr große Rolle.. Man erlebt das Leben eines Flüchtlings der einfach nur ein normales Leben und glücklich sein will, wie all die anderen Europäer.. Wie mit ihm umgegangen wird, ist schrecklich, aber es öffnet einem die Augen.. Das Buch ging mir sehr zu Herzen, da ich am Tag darauf eine Sendung bei Galileo sah, wo es ebenfalls um Flüchtlinge ging.. Mich schockt es immer wieder, wie solche Menschen leben müssen.. Eine große Familie, zusammengepfercht in einem kleinen Raum.. Keine Toilette zu haben, die kleinen Kinder im kalten Wasser zu waschen, am Boden schlafen zu müssen, kein richtiges Essen zu haben.. Ich denke auch heute ist es noch vielen nicht bewusst, wie gut es uns eigentlich geht..

Kurzbeschreibung "Wichtig ist nicht, wo du bist, sondern, was du tust, da, wo du bist." Ein Gewittersturm peitscht über Kinshasa und Jengos abergläubische Großmutter wittert in der Geburt des Jungen ein böses Omen. 16 Jahre später treiben Jengo die Suche nach seiner Mutter und der große Traum, Boxer zu werden, nach Europa. Über Ägypten und Libyen gelangt er nach Frankreich. Jengo bewegt sich in der Halbwelt des Boxens und verliebt sich in ein Mädchen doch als Illegaler darf er nirgendwo lange bleiben, ist immer getrieben von der Angst, entdeckt zu werden ... Eine spannende und aufwühlende Flüchtlingsgeschichte über einen Menschen zwischen den Kulturen auf der Suche nach sich selbst. Pressestimmen Eine dramatische Geschichte von Liebe, Freundschaft und Flucht, die einen in Atem hält bis zum Schluss. Deutschlandfunk Viel Spannung, afrikanische Mystik, Boxer-Szene und das aufwühlende Schicksal, das die Realität vieler Flüchtlinge vor Augen führt. maedchen.de Eine dramatische Erzählung von Liebe, Freundschaft und Flucht, die einen bis zum Ende in Atem hält. Schweizer Familie Ohne die Widrigkeiten von Flucht, Illegalität und Abschiebung zu verharmlosen, erzählt die Autorin eine atemberaubende spannende Entwicklungsgeschichte, die der jugendlichen Hauptfigur trotz allen Ausgeliefertseins ihre Würde belässt. Amnesty International/Amnesty Journal Das Buch [] zeigt eindrucksvoll, wie ein Mensch sich fühlt, wenn er fliehen und in einem fremden Land Fuß fassen muss. buchreport.magazin Ein Buch, das auf ansprechende Weise ein heikles Thema anspricht, das einfach viel zu oft totgeschwiegen wird. Der Autorin gelingt es, das Bewusstsein für die Problematik der Flüchtlinge zu schärfen und dabei trotzdem auf einen strengen mahnenden Zeigefinger zu verzichten. Auch besonders als Schullektüre zu empfehlen. asaviels.blogspot.de Anna Kuschnarowa beleuchtet am Beispiel eines Flüchtlingschicksals ein zeitloses und gleichermaßen hoch aktuelles Thema: Die Diskrepanz zwischen selbstbestimmtem Leben und gesellschaftlich dominierten Verhältnissen auf dem afrikanischen Kontinent und im Europa der Gegenwart. Aus der Jurybegründung, Friedrich-Gerstcker-Preis 2014 Wenn ich bei Veranstaltungen gefragt werde, welche Bücher man lesen sollte, um etwas mehr von Afrika zu verstehen, antworte ich immer: Lesen Sie die Bücher afrikanischer Autoren [...]. Knüftig würde ich auf solche Fragen ohne Zögern auch den Roman Kinshasa Dreams empfehlen, weil er uns mehr zu bieten hat als ein Abenteuer, eine Kongo- und Fluchtgeschichte; es erschließt uns eine Welt. Hermann Schulz in seiner Laudatio, Friedrich-Gerstcker-Preis 2014 [] ein gut recherchierter Roman, der weder romantisiert noch trivialisiert. Jana Mikota, alliteratus.com, 12/ 2015 Kurzbeschreibung "Wichtig ist nicht, wo du bist, sondern, was du tust, da, wo du bist." Ein Gewittersturm peitscht über Kinshasa und Jengos abergläubische Großmutter wittert in der Geburt des Jungen ein böses

Omen. 16 Jahre später treiben Jengo die Suche nach seiner Mutter und der große Traum, Boxer zu werden, nach Europa. Über Ägypten und Libyen gelangt er nach Frankreich. Jengo bewegt sich in der Halbwelt des Boxens und verliebt sich in ein Mädchen doch als Illegaler darf er nirgendwo lange bleiben, ist immer getrieben von der Angst, entdeckt zu werden ...Eine spannende und aufwühlende Fluchtgeschichte über einen Menschen zwischen den Kulturen auf der Suche nach sich selbst.